Studiengang Informationswissenschaft (Master of Science)

Themenbereich: Bibliothekswissenschaft

Modul-bezeichnung	Webanalyse* (Web analytics*)
Belegnummer	5214
Studiengang / Verwendbarkeit	Masterstudiengang Informationswissenschaft
Modulverantwortliche(r)	Prof. Dr. Marc Rittberger
Dozent(in)	Prof. Dr. Marc Rittberger, Peter Böhm
Dauer	1 Semester
Credits	10 CP
Prüfungsart	Abschlusspräsentation (1/3), schriftlicher Bericht (2/3)
Sprache	Deutsch
Inhalt	Das World Wide Web ist für Unternehmen, Wissenschaft und Verbraucher von enormer Bedeutung. Aufgrund dieser Bedeutung ist es für Website-Betreiber unabdingbar, ein möglichst tiefgreifendes Verständnis über die Nutzung ihrer Websites zu erhalten. Dies geschieht vorwiegend mit den Mitteln der Webanalyse. Hierbei werden Werkzeuge wie Google Analytics in die Website eingebunden und für eine flexible und umfassend visualisierte Auswertung der Website-Nutzung verwendet. Neben Google Analytics gibt es eine Reihe weiterer Webanalyse-Tools, die ein breites Spektrum an Metriken abdecken. In der Wissenschaft werden diese Nutzungszahlen aus der Webanalyse teilweise auch als Leistungsindikatoren zur Bewertung von Instituts- und Portalerfolgen eingesetzt. Dies kann - unabhängig von der grundsätzlich begrenzten Aussagekraft solcher Nutzungszahlen - alleine auf Grund verschiedener Erhebungsmethoden und Tools Probleme mit sich bringen. Vergleichende Aussagen z.B. über verschiedene Websites mit unterschiedlicher Informationsarchitektur gestalten sich schwierig und können durch die Nutzung von unterschiedlichen Tools sogar unmöglich werden. Als Untersuchungsgegenstand innerhalb der Veranstaltung soll die Leibniz-Gemeinschaft dienen, die als nationale Forschungsgemeinschaft mit zahlreichen Informationsinfrastruktureinrichtungen einen erheblichen Anteil der außeruniversitären Forschung in Deutschland durchführt. Infrastruktureinrichtungen wie das DIPF, die ZBW oder die GESIS bieten Zugang zu Fachinformationen und auch Forschungsdaten. Gegenstand des Projekts ist zunächst eine Einführung in das Themenfeld der Webanalyse, vor allem in Hinblick auf Metriken und Werkzeuge sowie die kritische Hinterfragung der Erhebungsmethoden/-instrumente, teilweise in Eigenarbeit der Projektteilnehmer. Nach einer Einführung in quantitative und qualitative Erhebungsmethoden bzw. in die Methodik einer Befragung, werden die Kursteilnehmer eine eigenständige Erhebung mit ausgewählten Instituten der Leibniz-Forschungsgemeinschaft konzipieren, durchführen und auswerten. Ziel ist es, ein Bild der unterschiedlichen Nutzungsszenarien und Nutzungsweisen der Webanalyse für die jeweiligen Portale zu erhalten.

Angestrebte Lernergebnisse (Learning Outcome)	Kritischer Umgang mit gängigen Webanalyse-Werkzeugen; Überblick über Datenerhebungsmethoden und Metriken mit ihren jeweiligen Vor- und Nachteilen; Entwicklung und Umsetzung von Online-Befragungen sowie Leitfragen-Interviews; Nachbearbeitung und Auswertung von Befragungsergebnissen
Niveaustufe / Level	Fortgeschrittenes Niveau (advanced level course)
Lehrform / SWS	Projekt (4 SWS)
Arbeitsaufwand / Workload	256 Stunden
Units (Einheiten)	
Notwendige Voraussetzungen	
Empfohlene Voraussetzungen	Onlinerecherche, Präsentationstechniken, Grundlegendes Verständnis von Internettechnologien, wissenschaftliches Arbeiten, Sprachkenntnisse zum Verständnis englischsprachiger Literatur Da ein Umgang mit personenbezogenen Daten erfolgt, ist im Verlauf des Projekts die Unterzeichnung einer Vertraulichkeitsvereinbarung notwendig. Sie sollten grundsätzlich bereit sein, unter Angabe Ihres Namens bzw. Ihrer E-Mail-Adresse Testversionen anzufordern.
Häufigkeit des Angebots	
Anerkannte Module	Siehe § 19 ABPO
Medienformen	
Literatur	folgt

Stand: 02.04.2015, 13:48:56